

Information der Öffentlichkeit

gem. §8a der 12. BImSchV Anhang V Teil I

**Rhenania Worms AG
Am Rhein 59
67547 Worms**

**Tel.: 06241 / 47170
E-Mail: info.worms@rhenania-worms.de**

Stand: August 2026

Teil 1: Information zu den Betriebsbereichen der unteren und oberen Klasse

Allgemeine Informationen

Die Rhenania Worms AG ist ein traditionsreiches Logistikunternehmen mit Sitz im Hafen Worms und steht seit über 100 Jahren für leistungsstarke Logistik. Als trimodaler Spezialist verbindet sie Straße, Schiene und Wasser zu effizienten Logistiklösungen aus einer Hand. Das Leistungsspektrum umfasst Umschlag, Lagerung, Spedition sowie den Betrieb eines modernen Containerterminals. Durch ihre zentrale Lage im Herzen Europas ist die Rhenania Worms AG ein wichtiger Knotenpunkt im kombinierten Verkehr.

Durch die Anteilseigner Rhenania GmbH und Stadt Worms vereint das Unternehmen regionale Stärke mit internationaler Logistikkompetenz.

1. Name oder Firma des Betreibers mit und vollständige Anschrift des Betriebsbereichs

Firma: Rhenania Worms AG
Anschrift: Am Rhein 59
67547 Worms
Kontakt: Tel.: 06241 / 47 17 0
E-Mail: info.worms@rhenania-worms.de

Die Firma Rhenania Worms AG betreibt am oben genannten Standort ein Containerterminal und verbindet die ARA-Häfen mit dem Standort Worms. Zu den Leistungen der Rhenania Worms AG gehören zudem u.a. die Lagerung und der Umschlag der Container auf verschiedene Verkehrsträger (Bahn, LKW, Binnenschiff).



2. Bestätigung der Vorschriften der Verordnung

Der Betriebsbereich des Containerterminals unterliegt den Vorschriften der Störfallverordnung – 12. BImSchV. Der Behörde für Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd wurde die Anzeige vorgelegt.

3. Tätigkeiten im Betriebsbereich

Die Rhenania Worms AG ist im Bereich Containerterminal auf Transporte per Binnenschiff, Bahn und Straße spezialisiert. Ebenso werden die Tätigkeiten Umschlag und Lagerung von Boxcontainern, Tankcontainern, Gefahrgut-Containern, Wechselbrücken und Sattelaufleger mit unterschiedlichsten Umschlagsgeräte durchgeführt. Die Organisation von Transporten per LKW (Export & Import) gehört ebenso zu unserem Leistungsangebot wie verschiedene Serviceleistungen (z.B. Zollabwicklung, Einbau von Inlett).

4. Bezeichnung oder Gefahreinstufung der vorhandenen relevanten gefährlichen Stoffe sowie deren wesentliche Gefahreigenschaften

Beispielhafte Gefahrstoffe:

Stoffe							
Ameisensäure	UN 1779		X	X			
Diesel Fuel	UN 1202	X			X	X	X
Isoprenol	UN 1987	X	X			X	
Methacrylsäure	UN 1760		X		X	X	
Methanol	UN 2920	X	X	X		X	
Methyl Methacrylat	UN 1992	X		X		X	
Mineral Oil	UN 3257				X		X
Natriummethylat	UN 1289	X	X	X		X	
Pentane	UN 1265	X			X	X	X
Pentene	UN 1108	X				X	
Naphthalene	UN 3082				X	X	X
Valeraldehyd	UN 2058	X			X		



5. Allgemeine Informationen darüber, wie die betroffene Bevölkerung erforderlichenfalls gewarnt wird

- Ein moderner und äußerst schneller Bestandteil der Vorsorge (solange die Kommunikationskanäle funktionieren) sind Warn-Apps fürs Smartphone
 - NINA
 - KATWARN
- Sollten gängige Kommunikationswege ausfallen, etwa durch Stromausfall oder Zusammenbruch der Kommunikationssysteme, ist dringlich auf alternative Warnsignale (Sirene / Lautsprecherdurchsage) zu achten

Die Bedeutung der unterschiedlichen Sirensensignale



10 Sekunden kurzes Aufheulen

= Wartung/Funktionstest



1-Minute Dauerton mit zweimaliger Unterbrechung

= Alarm für die Feuerwehr

- Alle Feuerwehreinsatzkräfte begeben sich umgehend zu den örtlichen Feuerwehrehäusern



3 Minuten Dauerton

= **Herannahende Gefahr**

- **Erhöhte Aufmerksamkeit / Radio einschalten**



1 Minute Heulton

= **Warnung der Bevölkerung** ➤ Handlung nach Gefahrenlage

- **Radio einschalten und auf Durchsagen achten**
- Sofort Fenster und Türen schließen, ggf. Lüftungs- und Klimaanlage abschalten, Aufenthalt im Freien vermeiden
- Akute Explosionsgefahr > bestimmte Bereiche sofort verlassen
- Hochwassergefahr > Pegelstände und Prognosen erfragen



1 Minute Dauerton

= Entwarnung

- Es besteht keine unmittelbare Gefahr mehr

Zusätzlich zu den oben genannten Möglichkeiten kann nach einer Warnung bei der städtischen Feuerwehr ein **Bürgertelefon mit der Rufnummer 06241 / 853 44 44 (nur im Bedarfsfall geschaltet)** aktiviert werden. Es ermöglicht die Beantwortung von bis zu zehn parallel eingehenden Anrufen.

Folgende Verhaltensregeln sind einzuhalten:

- Vom Unfallort fernbleiben
- Sofort Gebäude aufsuchen (nur auf Anweisung von Polizei / Feuerwehr verlassen)
- Passanten aufnehmen und Behinderte helfen
- Nachbarn verständigen
- Fenster und Türen schließen
- Klimaanlage ausschalten
- Radio einschalten und auf Durchsagen der Regionalsender achten (z.B. SWR 1, SWR 3, SWR 4, Kurpfalz Radio, Radio RPR1, Radio Regenbogen, HR4)

- Den Anweisungen von Feuerwehr und Polizei unbedingt Folge leisten
- Telefonleitungen nicht blockieren
- Nur im äußersten Notfall zum Telefon greifen
- Auf die Entwarnung über Radio oder Lautsprecher durch die Feuerwehr oder die Polizei warten

Unter www.rhenania-worms.de werden Informationen elektronisch bereitgestellt.

6. Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung

Die letzte Vor-Ort Besichtigung durch die zuständige Behörde des Betriebsbereiches in Hinblick auf die Störfallverordnung erfolgte am 24.04.2025. Ausführliche Auskünfte bzgl. der Inspektion können bei der zuständigen Behörde eingeholt werden.

7. Einholen weiterer Informationen

Oliver Schüttler	06241 / 47 17 0	oliver.schüttler@rhenania-worms.de
Jens Linkenbach	06241 / 47 17 0	jens.linkenbach@rhenania-worms.de
Eugen Gopko	06241 / 47 17 0	eugen.gopko@rhenania-worms.de
SGD Süd Neustadt	06321 / 99 0	poststelle@sgdsued.rlp.de
Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz	06131 / 603 30	poststelle@lfu.rlp.de